



Bitte fügen Sie hier mindestens ein **FOTO** von Ihrem Praktikumsaufenthalt ein! Bevorzugte Motive sind Fotos der Unterkunft, des Arbeitsplatzes und bei der Arbeit. Achtung: Aus rechtlichen Gründen senden Sie uns bitte nur selbst erstellte Fotos zu!



ZUR PERSON

Fachbereich:	Wirtschaftswissenschaften
Studienfach:	Tourismusmanagement
Heimathochschule:	Hochschule Harz
Nationalität:	deutsch
Praktikumsdauer (von ... bis ...):	01.08.2019-01.12.2019

PRAKTIKUMSEINRICHTUNG

Land:	Spanien, Gran Canaria
Name der Praktikumsinstitution:	Intercan Connect S.L.U.
Homepage:	www.surfcamp-online.com
Adresse:	Calle el Molino 7, Panta 2, 35413 Moya (Gran Canaria), Spanien
Ansprechpartner:	Stefan Seichter
Telefon / E-Mail:	+34 828 680 066 / stefan@surfcamp-online.com

ERFAHRUNGSBERICHT (ca. 3 Seiten + ggf. weitere Fotos)

1) Praktikumsinstitution

Bitte beschreiben Sie kurz Ihre Praktikumsinstitution.

Surfcamp-online.com gehört zu dem Unternehmen Intercan Connect S.L.U. Es ist eine Online-Reise-Agentur, die an Surfcamps auf der ganzen Welt vermittelt und den Kunden hilft, das passende Surfcamp zu finden. Das Büro befindet sich im Zentrum von Las Palmas, der Hauptstadt der kanarischen Insel Gran Canaria in Spanien.

Für die Kunden besteht die Möglichkeit die Verfügbarkeit von Plätzen in einzelnen Surfcamps überprüfen zu lassen, sich beraten zu lassen oder Informationen von mehreren Surfcamps anzufordern.

2) Praktikumsplatzsuche

Auf welchem Weg haben Sie Ihren Praktikumsplatz gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Meinen Praktikumsplatz habe ich durch eigenständige Internet- Recherche gefunden. Empfehlenswert war dabei die Website meinpraktikum.de oder auch praktikum.info.

3) Vorbereitung

Wie haben Sie sich auf das Praktikum vorbereitet (sprachlich, interkulturell, fachlich, organisatorisch etc.)? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Meine Vorbereitung bestand aus der Organisation der benötigten Unterlagen für das Erasmus-Programm, die Hochschule und das Praktikumsunternehmen, sowie der Flugbuchung und Wohnungssuche. An der Hochschule habe ich einen Spanischkurs belegt. Über die Insel und die Sehenswürdigkeiten habe ich mich vor Ort informiert, da man noch viele Tipps über sehenswerte Orte auf der Insel von Locals bekommen kann.

4) Unterkunft

Wie haben Sie Ihre Unterkunft gefunden? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

Die Suche nach einer Unterkunft stellte sich zunächst als sehr schwierig heraus. Unterstützt wurde ich von meinem Chef, der mir Links sendete. Facebook- Gruppen sind auch eine große Hilfe, da dort immer jemand ist, der jemanden kennt... Ansonsten gibt es für jedes Land Seiten, auf denen Wohngemeinschaften oder Wohnungen angeboten werden.

5) Praktikum

Bitte beschreiben Sie die während Ihres Praktikums bearbeiteten Aufgaben und/oder Projekte. Wie erfolgte die Betreuung und Integration? Wie waren die Arbeitsbedingungen? Gab es besonders positive oder auch negative Erfahrungen?

Meine Aufgaben bestanden aus der Bearbeitung der Bookings und des Online-Marketings der Surfcamps, die eine Kooperation mit uns eingegangen sind. Die Bookings waren jeden Tag zu bearbeiten. Aufgabenfelder waren die Beantwortung von Gästeanfragen, der Vermerk in einer dafür speziell vorgesehenen Liste und die Weiterleitung an die entsprechenden Surfcamps. Zudem kam die Erstellung von Rechnungen durch bestätigte Buchungen. Die Kundenbetreuung war sehr abwechslungsreich, da man auf individuelle Wünsche eingehen musste und mit Surfcamps weltweit in Kontakt stand. Außerdem war ich für die Einrichtung der Website von Surfcamps, die neu mit surfcamp-online.com kooperierten, verantwortlich. Diese unterstützte ich und half ihnen bei Problemen und Anliegen.

Die Arbeitszeiten waren sehr flexibel. Es stand mir offen, ob ich um 8 Uhr oder lieber um 9 Uhr morgens anfangen zu arbeiten. Die Arbeitszeit betrug jeweils 7 Stunden pro Tag. Das Unternehmen stellte mir meinen eigenen Laptop zum Arbeiten zur Verfügung. Ich konnte auch selbst entscheiden, ob ich ins Büro komme, um zu arbeiten oder es bevorzuge von zu Hause zu arbeiten, mit der Bedingung, dass man genug Disziplin aufweist, um von zu Hause zu arbeiten. Des Öfteren habe ich mich auch mit den anderen Praktikanten in einem Café getroffen mit öffentlichem Wifi, um von dort aus zu arbeiten.

Es herrschte also immer eine entspannte Arbeitsatmosphäre.

6) Erworbene Qualifikationen

Welche Qualifikationen und Fähigkeiten haben Sie während des Praktikums erworben bzw. verbessert?

Durch das Praktikum konnte ich meine Spanischkenntnisse verbessern. Genrell hat sich die Kommunikationsfähigkeit verbessert. Auch das Verständnis, wie ein Unternehmen arbeitet, die Abläufe, besonders im Online-Marketing konnte ich erweitern.

7) Landesspezifische Besonderheiten

Gibt es im Zielland besondere Bestimmungen für Praktika, die für Sie relevant waren (z.B. Wohngeld, Convention de Stage)? Wenn ja, welche? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

8) Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis (nur für internationale Studierende)

Welche Vorbereitungen mussten Sie in Bezug auf Visum, Arbeits- und Aufenthaltserlaubnis treffen? Gibt es empfehlenswerte Links oder andere Tipps?

9) Sonstiges

Gibt es noch etwas, das Sie anderen Studierenden mitteilen möchten?

Man muss sich darüber bewusst sein, dass es sich um eine Online-Reise-Agentur handelt, d.h., dass man nicht in persönlichen Kontakt mit Kunden kommt, sondern nur via Mail. Man verbringt seine Arbeitstage vor dem Laptop und muss sich sehr selbst organisieren.

10) Fazit

Wie lautet das Fazit zu Ihrem Erasmus-Praktikum?

Es war eine tolle Erfahrung. Bei einem Auslandspraktikum lernt man nicht nur viel über die Arbeit in einem Unternehmen, sondern auch über sich selbst. Jeder, der mal einen Tapetenwechsel braucht, kann ich es nur empfehlen ein Erasmus-Praktikum zu machen.

Bitte senden Sie diesen Bericht per E-Mail an julia.schubert@ovgu.de!

Mögliche Dateiformate: [.doc], [.docx], [.rtf], [.odt].